

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes
 Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 2.- DM
 Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
 bitte Beschwerden immer an das
 Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 5301 23
 Postscheck-Kto. München 87610

9. Jahrgang 1958 Wetterbericht für Freitag, 11. Juli 1958

Nummer 191

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- Niesel
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
-] nach.....
- /// Niederschlagsgebiet

11 $^{\circ}$ Lufttemperatur
 13 $^{\circ}$ Wassertemp.

Windgeschwindigkeit

Beaufort	Symbol	km/h
still	○	< 1
1	○	1-5
2	○	6-11
3	○	12-19
4	○	20-29
5	○	30-39
6	○	40-49
7	○	50-59
8	○	60-69
9	○	70-79
10	○	80-89
11	○	90-99
12	○	100-109
13	○	110-119
14	○	120-129
15	○	130-139

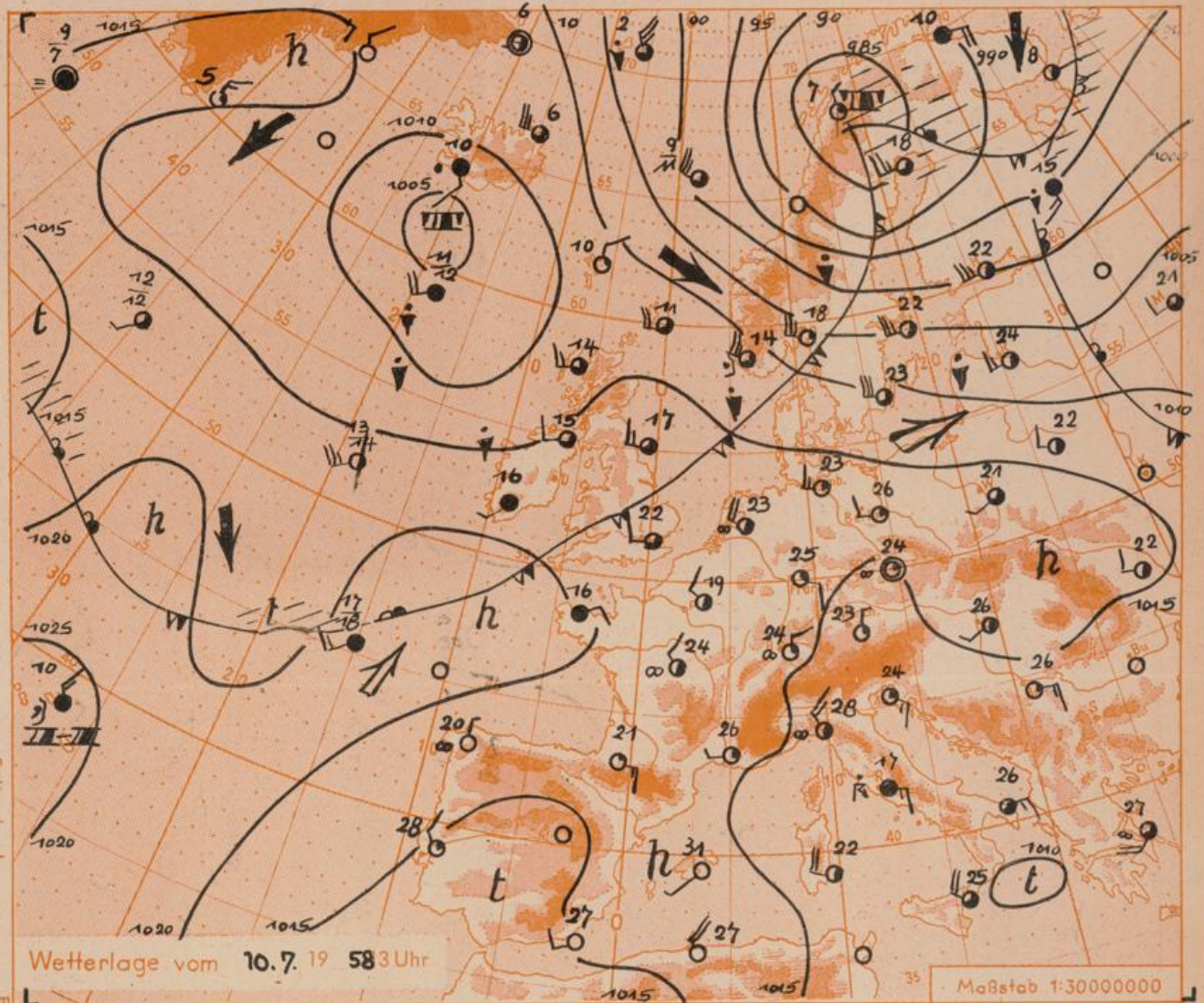
1,8 km/h \approx 1 Knoten

Fronten mit Erwärmung Abkühlung (Warmfront) (Kaltfront)

- nur in der Höhe
- Okklusion
- Konvergenzlinie
- Warme Luftströmung
- Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden Orte mit gleichem, auf Meereshöhe umgerechneten Luftdruck in Millibar.

100 \approx 750 mm
 1mm Niederschlag = 1 l/qm



Übersicht: Der Hochdruckkeil, der vom Ostatlantik bis nach Österreich reicht, wird mit laufendem Druckfall allmählich weiter abgebaut, bleibt aber zunächst für Bayern noch wetterbestimmend. Zwar dringen atlantische Störungen nach dem Festland vor, sie werden jedoch zunächst nur in Norddeutschland zu Schauern führen, während im Süden die hochsommerliche, freundliche Lage noch anhält, wenn auch zum Wochenende örtliche Gewitterbildungen zu erwarten sind.

Vorhersage für Freitag, den 11. Juli 1958, ausg. am 10.7.1958, 16 Uhr:

Südbayern und Donaugebiet: Überwiegend sonnig. Trocken. Bei leichten Winden wechselnder Richtung warm mit Mittagstemperaturen bis etwa 25 Grad.

Weitere Aussichten: Noch freundlich und warm, allmählich aufkommende Gewitterneigung.

Bj.